

DOWNLOAD



Katja Allani

Alltagskompetenzen: Sich entschuldigen

**Schreiben, Lesen,
Reden – den Alltag
meistern**

Downloadauszug aus
dem Originaltitel:



 **netzwerk
lernen**

AOL

zur Vollversion

In vielen verschiedenen Situationen kommt es vor, dass etwas nicht so gut läuft. Vielleicht hast du auch etwas falsch gemacht und möchtest etwas geraderücken. Oft kannst du ganz viel erreichen, wenn du dich entschuldigst. Damit du die Chance auf Erfolg hast, sind folgende Regeln wichtig:

Warum?

Wann?

Wo?

- Überlege, warum du dich entschuldigen willst.
- Suche den richtigen Zeitpunkt und Ort für deine Entschuldigung aus.
- Entschuldige dich persönlich und direkt.
- Höre gut zu, was dein Gegenüber dir sagt.
- Achte darauf, dass dein Gesprächspartner dir auch zuhört; tut er dies nicht, hat eine Entschuldigung zu diesem Zeitpunkt wenig Sinn.

direkt

persönlich

zuhören

Tipps, wie du dich erfolgreich entschuldigst:

- Benenne, was du falsch gemacht hast oder wofür du dich entschuldigen möchtest.
- Erkläre, warum etwas nicht so gut lief oder warum du etwas falsch gemacht hast.
- Lüge nicht.
- Äußere dein Bedauern.
- Sage, wie du mit dem Problem umgehen willst oder welches Verhältnis du zu demjenigen haben möchtest, bei dem du dich entschuldigst.
- Bedanke dich, wenn deine Entschuldigung angenommen wurde.
- Reagiere nicht aggressiv oder bewertend, wenn deine Entschuldigung nicht angenommen wurde. Du hast deinen Teil getan.

Situationen, in denen eine Entschuldigung angebracht ist:

- Zu spät kommen
- Jemanden beleidigen oder schlecht über jemanden reden
- Jemanden versetzen
- Etwas vergessen
- Etwas kaputt machen
- Jemanden ungerecht behandeln

Hier findest du bestimmt selbst noch welche:

- _____
- _____
- _____

Nico hatte in der großen Pause die Kappe seines Freundes Steven mit Kakao begossen. Die Pausenaufsicht beobachtete dies und ordnete an, dass Nico die Kappe mit nach Hause nehmen, sie waschen und dann Steven in der Schule zurückgeben sollte.

Nach zwei Wochen hat Steven die Kappe immer noch nicht zurück. Es stellt sich heraus, dass die Kappe total hinüber ist, weil sie zu heiß in der Waschmaschine gewaschen wurde.

1 Lies beide Gespräche durch und bewerte sie. Nimm die Regeln einer guten Entschuldigung zu Hilfe.

Gespräch A

Auf dem Schulhof, die Jungenclique steht in einer Ecke.

Steven: „Nico, was macht eigentlich meine Kappe? Hast du sie heute mit?“

Nico: „Nö, hat doch noch Zeit.“

Steven: „Ich brauch sie aber, sie ist die einzige, die zu meinen Klamotten passt.“

Nico: „Sorry, du hast doch noch mehr Kappen ... So ein Aufriss!“

Steven: „Hast du sie denn schon gewaschen?“

Nico: „Klar, aber das blöde Teil ist eingelaufen und total verfärbt.“

Steven: „Und jetzt? Ich will meine Kappe wiederhaben!“

Nico: „Wieso soll ich dir das kaputte Ding mitbringen? Beruhig dich mal, Alter.“

Die Mitschüler haben sich um die beiden versammelt. Steven schubst Nico und fordert ihn auf, eine neue Kappe zu besorgen. Nico weigert sich und schubst zurück. Ein handfester Streit entsteht.

Gespräch B

Auf dem Schulhof, die Jungenclique steht in einer Ecke.

Steven: „Nico, was macht eigentlich meine Kappe? Hast du sie heute mit?“

Nico: „Nö, aber komm mal kurz mit!“

Nico zieht Steven zur Seite, um mit ihm unter vier Augen zu sprechen.

Nico: „Sorry, tut mir leid. Ich hab deine Kappe in die Waschmaschine gehauen. Nach dem Waschen war sie total eingelaufen und verfärbt.“

Steven: „Wo ist sie jetzt? Ich brauche sie, eine andere habe ich nicht, die zu meinen Klamotten passt!“

Nico: „Hab sie noch zu Hause. Aber wie gesagt, die ist total hinüber. War echt nicht extra. Nächste Woche krieg ich Taschengeld, da kann ich dir was geben für 'ne neue.“

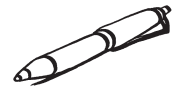
Steven: „Na, bis dahin halt ich das noch aus.“

Nico: „Danke, Alter, bist ein echter Kumpel.“

Nico und Steven gehen zur Clique zurück.



2 Beantworte folgende Fragen in Stichpunkten



a) In welchen Situationen hast du dich schon mal entschuldigt?

b) In welchen Situationen hat sich jemand bei dir entschuldigt?

c) Gab es Situationen, in denen du eine Entschuldigung erwartet hast oder dich sehr darüber gefreut hättest? Wenn ja, welche?

3 Bereitet zwei Rollenspiele wie in Aufgabe 1 vor und stellt sie den Mitschülern vor. Geht in folgender Reihenfolge vor:

- a) Bildet Gruppen von zwei bis vier Mitschülern.
- b) Schreibt fünf konkrete Situationen auf, in denen man sich entschuldigen sollte.
- c) Einigt euch auf eine Situation, die ihr spielen wollt.
- d) Bereitet zwei Rollenspiele vor, in der ihr euch einmal nicht angemessen und einmal angemessen entschuldigt.



Spielt eure Rollenspiele den Mitschülern vor.

„Tut mir leid!“ – Sich entschuldigen

Hinweise Aufgaben 1–3

In Aufgabe 1 erkennen die Schüler das Positiv- und Negativbeispiel einer Entschuldigung. Es ist sinnvoll, im Unterrichtsgespräch zu erarbeiten, wie die einzelnen Tipps des Merksatzes in den beiden Gesprächen umgesetzt wurden. Möglich ist auch ein Nachspielen der beiden Dialoge. Die Aufgaben 1 und 2 dienen zur Vorbereitung auf Aufgabe 3, bei der es um die Erarbeitung zweier Rollenspiele geht. Es sollte genügend Freiraum und auch Zeit für die Erarbeitung und Präsentation der Rollenspiele gegeben werden. Die geschätzte Bearbeitungsdauer beträgt zwei Unterrichtsstunden. Für die Bewertung der Rollenspiele können die einzelnen Tipps als Beobachtungsaufgaben an verschiedene Schüler verteilt werden.

Download
zur Ansicht